**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

# Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland

**Vechta, Oldb, 1969-**

Erika Täuber: Ostermorgen

**urn:nbn:de:gbv:45:1-5285**

Visual Library

6. Hei drünk den Kelch un bögd' sien Höwd,
Geew hen sien kostbor Läwen,
Dat köm taugaut, dei an üm glöwt,
So werd us' Sünn' vergäwen,
Vergäwen nao des Vaoders Plaon,
Dorüm, dat Jesus naug heff daon.
Dankt üm mit Hart un Hannen!

(Tou singen nao dei Wiese: Aus tiefer Not schrei ich zu dir, Gotteslob, Nr. 163)
(Str. II: Schweugen - Keuchen; Str. IV: verschulen - bergen, Str. V: stöhnen - stützen, stärken)

*Erika Täuber*

# Ostermorgen
vandaoge un fräuher

Ostern, Ostern, wat för 'n Spaoß: Eier bringt dei Osterhaos',
leggt se in dat Tulpenbeet; gaut, dat düsse Jung dat weit!

Seuken draff hei äöwerall,
ünner 't Buschwark,
achtern Stall!
Hebbt wi uck daon,
wat för 'n Spaoß:
Häuhnereier van ein Haos!

Bruune Eier, düchtig kaokt!
Farwen heff hei sülben maokt:
gäl un rot un blau un greun,
nee, och nee, wat wör dat
schön!



Landesbibliothek Oldenburg

*Louise Lucas*

# Botterblaumen

Van Nordosten köm dei Wind,
un pietskede heller dör dat Glind.
Dor bi den Sueln in dei Dult,
stünn'n Botterblaum'n in groten Bult.
Un noch so 'n bäten, nao dei Kauhwaide tau,
kunn man sei bewunnern aal'mantau.
So 'n schönet Gäl geew 't nargens up dei Welt,
at in dei Botterblaumenwelt.
So schöt 'et Lieschen dör den Sinn,
dor is ja uck väl Wohres drin.

Nu köm'n dei Wichter dör dat Gräs,
mit 'n roen Korw un scharpet Mess.
Sei wull'n fein Prinzessin späl'n,
un nehmen uck dei Blaum'n, dei gäl'n.
Sei schneen aff, den Stäl mit Kopp,
dat küllt ehr heller, man nich ein ropp.
Nu stünd sei dor, dat was nich aals,
ganz aohne Kopp un aohne Hals.
Sei möchden doch noch gerne läwen,
drüm dö'n sei weer nao baowen sträwen.

Dei Wichter dö'n ein Kunstwark winn'n,
up Meyers Waide in dei Sünn'n.
Ruckzuck harn sei den Kranz dann klor,
un sett'n üm Lischen up dat Hoor.
In'n Kreis späl'n sei dann „Ringelrein",
ehr was dei Fraide antauseihn.
Dann läöterhen, wenn 't Blaihen was daon,
dö'n Pusteblaumen up dei Wiske staohn.
Dann geew et weer ein Spill för dei Kinner,
sei kreegen gau rut, well was dei Winner.

För 't Fautballspälen dat rechte Revier,
dat was up Meyers Wiske hier.
Dei Haoke wüdd at Tor dann naohm'n,



Landesbibliothek Oldenburg